

**Zum Mittagsläuten:
Ein Gebetsvorschlag für die Osterwoche**

Lebendiger Gott,
Danke für das Osterfest,
für das Hoffnungslicht,
das du wieder unter uns entzündest,
trotz allem, was uns zu schaffen macht.

Öffne unsere Augen,
dass wir deine Spuren sehen:
das neue Licht, in das du unser Leben stellst,
samt unseren Ängsten und unseren Grenzen!
Gott, erbarme dich!

Dir bringen wir unsere bohrenden Fragen,
die sich türmenden Aufgaben,
unsere verworrenen Beziehungen,
die Sorge wegen der wachsenden Gewalt:
Gib uns Ausdauer, Gelassenheit,
und die fröhliche Hoffnung auf dich!
Gott, erbarme dich!

Dir bringen wir unsere Nächsten,
unsere Angehörigen und Freunde;
auch die anderen, mit denen wir es schwer haben,
und sie mit uns:
Erneuere uns, dass wir lieben wie du liebst:
ohne Vorbehalt.
Gott, erbarme dich!

Dich bitten wir für Viele,
die im Dunkeln sind:
die vom Virus Bedrohten mit ihrer Angst,

die Trauernden mit ihren Tränen,
die Menschen auf der Flucht mit ihrer Verzweiflung,
die vielen Geschwister in unserer Welt,
die nur angefeindet und in Lebensgefahr Ostern feiern können,
die nicht wissen, wie es werden soll:
Lass ihnen dein Licht aufstrahlen,
gib ihnen Zeichen neuen Lebens in all dem Schrecken,
und zeige uns,
wo du uns als Boten deiner Hoffnung brauchst.
Gott, erbarme dich!

Stille

Vater unser im Himmel!

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich
und die Kraft
und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.

Amen.